

an meinen derzeitigen hiesigen Mitarbeiter, Herrn Joseph Bernklau aus Regensburg, käuflich abgetreten habe.

Es freut mich, in Herrn Bernklau einen Nachfolger gefunden zu haben, den ich den Herren Kollegen als einen durchaus ehrenhaften, zuverlässigen Charakter empfehlen kann, und der auch durch seine günstigen pekuniären Verhältnisse Gewähr bietet, dass das von ihm übernommene Geschäft in der gleichen streng soliden Weise wie bisher weitergeführt und noch mehr ausgedehnt werden wird.

Ich bitte Sie demnach, das grosse Vertrauen, dessen sich bisher mein Leutkircher Geschäft zu erfreuen hatte, auch auf den Nachfolger desselben, Herrn Bernklau zu übertragen; er wird sich dessen nach meiner Ueberzeugung stets würdig erweisen.

Ihre Zustimmung vorausgesetzt, wird Herr Bernklau die Disponenden von 1890 und die im Laufe dieses Jahres schon gemachten Sendungen auf seine Rechnung übernehmen, während ich die Rechnung 1889 zur Ostermesse wie bisher prompt begleichen werde.

Mein hiesiges Geschäft und die Filiale in Mergentheim werden durch diesen Verkauf selbstredend in keiner Weise alteriert. Ich bitte auch dafür um die Fortdauer Ihres freundlichen Wohlwollens.

In aller Hochachtung und Ergebenheit

Joseph Roth,
vormals G. Schmid'sche Buchhandlung.

Leutkirch, 1. Mai 1890.

P. P.

Unter Bezugnahme auf vorstehende Anzeige erlaube ich mir hierdurch ergebenst mitzuteilen, dass das unter der Firma

Rudolph Roth's Buchhandlung

dabier bestehende Geschäft am heutigen Tage in meinen Besitz übergang, und werde ich dasselbe in der bisher streng soliden Weise unter der Firma

Rudolph Roth's Buchhandlung (Joseph Bernklau)

weiterführen.

Seit dem Jahre 1875 im Buchhandel, glaube ich während meiner Thätigkeit in den angesehenen Häusern: A. Deiters in Passau, F. Jannasch in Reichenberg, F. Butsch Sohn in Augsburg, A. Jacobi & Co. in Aachen, F. P. Attenkofer in Landshut und Jos. Roth in Schw. Gmünd die erforderlichen Kenntnisse und Erfahrungen zu einer gedeihlichen Weiterführung des seit 45 Jahren bestehenden Geschäftes hinreichend erworben zu haben.

Ich bitte daher ergebenst, das meinem Herrn Vorgänger geschenkte Vertrauen auch auf mich übertragen zu wollen und mich durch Aufrechterhaltung des offenen Kontos in meinem Unternehmen gütigst zu unterstützen. Meine günstigen pekuniären Verhältnisse setzen mich in die Lage, meinen Verpflichtungen stets ordnungsmässig nachzukommen.

Meinen Bedarf werde ich selbst wählen, doch sind mir Novitäten katholischer Litteratur in 6facher Anzahl stets erwünscht.

Die Herren E. F. Steinacker in Leipzig und Paul Neff in Stuttgart haben die Güte, meine Vertretung zu übernehmen und werden stets genügend mit Kasse versehen sein.

Mit vorzüglicher Hochachtung

ergebenst

Joseph Bernklau
in Firma: Rudolph Roth's Buchhandlung.

Ein eigenhändig unterschriebenes Exemplar dieses Rundschreibens wurde in der Geschäftsstelle des Börsenvereins hinterlegt.

Verkaufsanträge.

[13778] Ein neuerer, vielseitig amtlich empfohlener und auf das beste eingeführter Landkarten-Verlag soll wegen zur Ruhezsetzens des Inhabers verkauft werden. Die Karten, die gegenwärtig als die besten ihrer Art gelten, finden von Tag zu Tag eine stets weitere Verbreitung nicht nur in Deutschland, sondern weit über dessen Grenzen hinaus. Der Absatz steigt von Jahr zu Jahr in erfreulichster Weise. Das letzte Jahr brachte einen nachweisbaren Netto-Reinertrag von über 16000 M. Eine weitere und dauernde beträchtliche Steigerung ist mit Sicherheit anzunehmen. — Für Verlagsrechte, Vorräte und das gesamte Steinarbeitsmaterial ist die feste Forderung auf 120000 M. gestellt.

Berlin.

Elwin Staude.

[16488] Zwei hübsche belletr. Verlagsartikel eines d. positiv christl. Richtung angeh. Verfassers sind billigst zu verk. Anträge unter # 16488 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

Auktion.

[16251]

Der im Verlage der Firma Carl Fr. Pfau in Leipzig zuletzt in 10. Auflage erschienene

Atlas der Eisenbahnen Mittel-Europas von W. Rietmann,

sowie das im gleichen Verlage erschienene Prachtwerk

Postbauten des deutschen Reichs

sollen mit allen Vorräten, Steinen und Verlagsrechten

Dienstag, den 6. Mai d. J., vorm. 11 Uhr

auf dem Bureau des Unterzeichneten, von wo auch Aufstellungen über die Vorräte bezogen werden können, meistbietend versteigert werden.

Leipzig, Schöngasse 2, II,
23. April 1890.

Rechtsanwalt Theile,
Konkursverwalter
in Carl Fr. Pfau's Konkurs.

[16421] Prachtwerk, reich illustriert, Borrat ca. 700 Expte. 50 M. ord., mit oder ohne Verlagsrecht sehr billig zu verkaufen. Näheres unter # 16421 in der Geschäftsstelle des Börsenvereins.

[15953] In einer großen Provinzial-Hauptstadt ist eine Kunsthandlung zu verkaufen, mit welcher sich leicht eine Buchhandlung verbinden läßt. Das sehr wertvolle Lager umfaßt nur tadellose, fourante Sachen: Stiche, Photographien, Prachtwerke etc. Das Geschäft befindet sich in feinsten Lage der Stadt und ist auf das eleganteste eingerichtet. Zur Uebernahme erforderlich 20—25000 M.

Gef. Angebote befördert die Geschäftsstelle d. B.-V. unter H. N. 15953.

[14584] Ein kleiner, aber gediegener Zither-Musik-Verlag ist zu verkaufen. Gef. Anträge unter G. Nr. 19 hat Herr Rob. Forberg in Leipzig die Güte zu befördern.

[14182] Zu verkaufen ist ein altes bedeutendes Sortimentsgeschäft in einer Hauptstadt Russlands und werden etwaige Anfragen unter der Ziffer M. No. 5 durch Vermittelung des Herrn Franz Wagner in Leipzig erbeten.

[16565] G. kl. gangb. Buchh. mit Nebenzw. in e. Großstadt Schlesiens ist zu verkaufen. Anfr. u. H. O. 16565 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Kaufgesuche.

[16258] Kaufgesuch. — Eine naturwissenschaftl. u. pädagogische Zeitschrift, sowie rentable Fachblätter überhaupt werden sofort zu kaufen gesucht.

Angebote unter # 16258 durch die Geschäftsstelle des B.-V.

[16566] Gesucht zu kaufen: ein kleinerer gangbarer Verlag (Baria). Anträge mit Preisangabe unter G. B. 16566 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Teilhabergesuche.

[16257] Teilhabergesuch. — Zur Erweiterung eines Verlages, der große illustr. rentable Unternehmungen von litter. Stellung I. Ranges hat, wird ein Teilhaber mit 50 Mille gesucht. Angebote unter # 16257 an die Geschäftsstelle des B.-V.

[16450] Socius gesucht zu wichtigem, gewinnreichem Zeitungs-Unternehmen, gleichviel ob Kapitalist oder leistungsfähige Buchdruckerei. Näheres zur Messe in Leipzig. Anträge unter # 16450 an Herrn G. G. Wallmann in Leipzig.

[16503] Eine größere Buchhandlung Berlins, Verlag u. Sortiment, mit einem Jahresumsatz von über 200000 M. und einem Reingewinn von ca. 25000 M. pro anno, die noch einer sehr bedeutenden Ausdehnung fähig ist, sucht einen Teilhaber mit einer Einlage von ca. 40000 M.

Anerbieten unter F. S. 1517 durch die Annoncenexpedition v. Rud. Mosse in Berlin W., Friedrichstr. 66 erbeten.

Fertige Bücher.

Wichtige Preisermäßigung.

[16108]

Infolge des bedeutenden Absatzes, welchen die in meinem Verlage erschienenen

Bilder zur Geschichte

von

J. Langl

und die

Geographischen Charakterbilder

gefunden haben, war es möglich, nach erfolgtem Neudruck eine Preisermäßigung eintreten zu lassen, welche, wie ich hoffe, dazu beitragen wird, daß auch die minder dotierten Lehranstalten dieses allseitig als hervorragend anerkannte Lehrmittel anschaffen.

Die Preisermäßigung tritt vom 15. April 1890 an in Kraft und liefere ich von diesem Termine an

Langl's Bilder zur Geschichte

mit 2 M. pro Blatt unaufgespannt und 3 M. pro Blatt auf starken Deckel oder weißen Karton gespannt

und die

Geographischen Charakterbilder

mit 4 M. pro Blatt unaufgespannt und 5 M. pro Blatt auf starken Deckel oder weißen Karton gespannt.

Wien, im April 1890.

Ed. Hölzel's Verlag.